

KLEINER SALZKOFEL (Kreuzeckgruppe)



In der Almenwelt der Kreuzeckgruppe – Kleiner Salzkofel (2.222 m)

Die rustikale Kreuzeckbahn bringt uns gemütlich der Almregion näher. Dort erwartet uns ein herrliches Wanderrevier, das wir je nach sportlicher Ambition bereits mit dem Besuch einer der uralten Hütten beenden, auf einer kleineren Almrunde uns von Hütte zu Hütte bewegen oder den Tag mit Gipfeln des Koppen und des kleinen Salzkofels krönen.

Vielleicht wird an diesem Tag der Wunsch entstehen, den hier beginnenden gesamten Kreuzeck-Höhenweg zu begehen. Die Kreuzeckgruppe ist ein absolut tolles und aufregendes Gebirge! Wild, ursprünglich und vor allem super-einsam.

Detailinformationen zur Tour

Ausgangspunkt: Bergstation Kreuzeckbahn/Kolbnitz (1.211 m)

Anreise: mit den eigenen PKWs bis zur Talstation der Bahn

Gipfel: Kleiner Salzkofel, 2.222 m

Höhenunterschied: ca. 1.000 Hm im Aufstieg, ca. 12 km, 6 Stunden

Schwierigkeit: ●

Beschreibung der Tour:

Die Almen-Tour startet nach 11 Minuten romantischer Fahrt mit der Panoramabahn bei der Bergstation der Kreuzeckbahn. Von dort gehen wir dann zu Fuß abwechselnd der Forststraße und dem Wanderweg entlang zur Mernikalm und danach weiter auf dem Weg Nr. 15 zur Mösernhütte. Hier zweigen wir links ab und erreichen nach ca. 20 Minuten die Abzweigung Kleiner Salzkofel, bei der wir nach rechts auf den neu angelegten Steig abzweigen. Dieser führt uns über den markanten Rücken erst durch einen lichten Wald und danach über freies Gelände auf die Koppen. Von hier wandern wir ruhig und genussreich westwärts über den Grat in wenigen Minuten zum Kleinen Salzkofel.

Vom Gipfel aus hat man dann einen schönen Blick zum nahen Tauernhauptkamm und im Süden reicht der Drei-Länder-Blick von den Dolomiten über die Karawanken bis zu den Julischen Alpen.

Der Abstieg erfolgt auf die Koppen und entlang des weiterführenden Rückens zur Roßeben. Hier stoßen wir auf den Weg Nr. 342. Nach links abzweigend folgen wir diesem in nördlicher Richtung bis zur Wegkreuzung, hier nach rechts weiter zur Mühldorfer Alm, an dieser links haltend vorbei und weiter über die Mernikalm zum Ausgangspunkt Kreuzeckbahn.

Variante:

Es ist möglich, die Almen-Rundwanderung ohne den Aufstieg zur Koppen und den Kleinen Salzkofel zu machen. Dabei folgen wir ab der Mösernhütte dem flachen Weg zum Wegweiser Salzkofelhütte/Mühldorfer Alm und von hier abwärts zur Mühldorfer Alm.

Besonderheiten: Aussichtspunkte, Geschichte

Einkehrmöglichkeit: Mühldorfer Alm, Klinghütte – Jausenstation mit regionalen Produkten. Kulinarischer Tipp: Kaiserschmarren

Zur Erklärung, wie Sie die "Schwierigkeit" einer Tour verstehen können:

●	●	●
Einfache Bergwege sind überwiegend schmal, können steil angelegt sein und weisen keine absturzfählichen Passagen auf.	Mittelschwere Bergwege sind überwiegend schmal, oft steil angelegt und können absturzfähliche Passagen aufweisen. Es können zudem kurze versicherte Gehpassagen (z.B. Drahtseil) vorkommen.	Schwere Bergwege sind schmal, oft steil angelegt und absturzfählich. Es kommen gehäuft versicherte Gehpassagen und/oder einfache Kletterstellen vor, die den Gebrauch der Hände erfordern. Trittsicherheit und Schwindelfreiheit sind unbedingt erforderlich.

GUTE TIPPS ZUM WANDERN

1. AUSRÜSTUNG

- wasserdichter **Rucksack** mit zwei Schulterschlaufen und Hüftgurt
- kleine **Erste-Hilfe-Box** mit einer **Rettsdecke** (Silber-Gold-Folie)
- **Reservewäsche** (Hemd, Shirt)
- **Jausenbox** mit kohlehydratreicher Nahrung (Nüsse, Trockenobst, Müsliriegel, Vollkornbrot, Käse)
- **Trinkflasche** (mindestens 1 Liter Inhalt; kalter Tee oder Fruchtsäfte; keine Kohlensäure)
- **warme Überbekleidung** (Anorak oder Pulli und Windjacke, Haube, Handschuhe)
- **Handy, Fotoausrüstung**, kleines Fernglas
- **Karte** (Bitte vermeiden Sie Panoramakarten zur Orientierung im Gelände. Wenn Sie wandern, verwenden Sie bitte Karten im Maßstab 1:50.000 oder 1:25.000).

2. BEKLEIDUNG

- **Grundlegend gilt:** Ausziehen kann ich mich immer, wenn mir warm wird, aber anziehen kann ich nur das, was ich mit habe!
- **Funktionswäsche:** Unterhose, Unterhemd, Hemd, Socken/Stutzen
- **Überbekleidung:** Berghose (Kniebundhose, Wanderhose); Pullover oder Fleece-Jacke oder Wolljacke)
- **Regen- und Kälteschutz** (Anorak o. ä., Haube, Handschuhe)
- **Schutz** vor Sonne (Hut, Haut- und Lippenpflege, Sonnenbrille) oder Kälte

3. SCHUHE

Für Wanderungen in unserer Region genügen wasserdichte, **knöchelhohe Wanderschuhe** mit einer guten Gummi-Sohle (am besten Vibram).



© Bergwanderführer Millstätter See 2020
Kontakt: Tourismusverband Seeboden am M. S.
Tel. +43 4762 81255 12
Programmänderungen vorbehalten.



Für Freizeitfälle/-unfälle gibt es keine eigene gesetzliche Versicherung; wenn sie im alpinen Gelände passieren, verkompliziert sich die Situation noch einmal.

Denken Sie an Ihre Sicherheit.



Werden Sie Mitglied beim Alpenverein. Damit sind sie weltweit versichert.

Unerreicht: Der „Alpenverein Weltweit Service“ ist im Mitgliedsbeitrag inkludiert!



Der Alpenverein Weltweit Service ist im Mitgliedsbeitrag inkludiert und bietet folgende Leistungen:

- Bergungskostenversicherung
- Rückholkostenversicherung
- Haftpflichtversicherung und Rechtsschutzversicherung in Europa für viele Sportarten.